

Hinweise für Fachautoren

Vielen Dank, dass Sie sich für die Einreichung eines Fachartikels in der OT entschieden haben. Zur Orientierung bei der Erstellung des Beitrags lesen Sie bitte die Informationen zu den Rahmenrichtlinien.

Annahmekriterien

In der Regel werden nur Arbeiten angenommen, die zuvor in keinem anderen Medium (Zeitschrift, Internet etc.) im In- und Ausland veröffentlicht worden sind und auch nicht zeitgleich anderen Medien angeboten werden.

Hinweis auf Peer-Review

Die Entscheidung, ob ein Beitrag ohne oder mit Überarbeitung zur Publikation angenommen wird, erfolgt im anonymisierten Peer-Review-Verfahren durch Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats.

Umfang

Das Manuskript bitte in einer offenen, Word-kompatiblen Datei einreichen.

Wissenschaftlicher Beitrag, Übersichtsarbeit

Das Manuskript für einen Fachartikel in den Bereichen „Technik“, „Medizin“ und „Wissenschaft“ sollte einen Umfang von 25.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten. Der Umfang versteht sich einschließlich der Zusammenfassungen, des Literaturverzeichnisses und der Tabellen. Bei größerem Umfang behält sich die Redaktion Kürzungen vor.

Sie können sich die Zeichenzahl in Word je nach Version unter dem Menüpunkt „Extras / Wörter zählen“ oder per Anklicken der Wörterzahl in der Statusleiste anzeigen lassen. Die Tastenkombination „STRG + Umschalttaste/SHIFT + I“ funktioniert in allen gängigen Word-Versionen.

Versorgungsbeispiel

Manuskripte für eine Einzelfallbeschreibung oder einen Praxisbericht sollten eine Länge von 15.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten. Der Umfang versteht sich einschließlich Zusammenfassungen, Tabellen und ggf. Literaturverzeichnis.

Elemente eines Fachartikels

- Vor- und Nachnamen der Autoren
- Titel auf Deutsch und Englisch
- ca. 4–5 Schlüsselwörter auf Deutsch und Englisch
- kurze Zusammenfassung des Inhalts auf Deutsch und Englisch (Abstract)
- Einleitung in das Thema
- Themenabhandlung mit Zwischenüberschriften gegliedert
- darin Abbildungen mit aussagekräftigen Bildunterschriften
- Fazit
- ggf. Interessenkonflikt
- ggf. Danksagung
- Kontaktdaten des korrespondierenden Autors

Titel/Zusammenfassung/Schlüsselwörter

Der Titel des Beitrags sollte außer in deutscher nach Möglichkeit auch in englischer Sprache angegeben werden.

Jeder Arbeit ist eine kurze Zusammenfassung in deutscher (wenn möglich auch in englischer) Sprache im Umfang von max. 800 Zeichen (inkl. Leerzeichen) beizufügen.

Bitte fügen Sie zudem mindestens 3, maximal 5 Schlüsselwörter in deutscher (wenn möglich auch in englischer) Sprache hinzu.

Abkürzungen

bitte bei der ersten Erwähnung im Text auflösen. Bei mehr als drei wiederkehrenden Abkürzungen kann ein Glossar eingefügt werden.

Verweise im Text

Auf die im Literaturverzeichnis als nummerierte Liste aufgeführten Quellen wird im Text anhand der jeweiligen Nummer verwiesen (arabische Ziffern in eckigen Klammern), z. B. „... stellten dar, dass ... [1]“. Die Nummerierung der Quellen richtet sich nach der Reihenfolge der jeweils ersten Erwähnung, das heißt, die Quelle, die im Text als erste zitiert wird, erhält die Nummer 1.

Literaturverzeichnis

Im Text zitierte Quellen müssen im Literaturverzeichnis am Ende des Artikels vollständig aufgeführt werden.

Die Quellen werden als nummerierte Liste mit eckigen Klammern in der Reihenfolge ihrer erstmaligen Erwähnung im Text, nicht in alphabetischer Form aufgeführt. Bei mehr als 4 Autoren bleibt nur der erste stehen, gefolgt von et al.

Zitationsbeispiele

Zeitschriftenartikel

Fuchs E, Hesse HK, Kunz MH. Therapien in der Rehabilitation nach Hüft- und Kniegelenks-
Endoprothesen-Operation. Rehabilitation, 2010; 49 (6): 334–342

Artikel in Sammelband

Pfingsten M. Psychologische Faktoren. In: Hildebrandt J, Müller G, Pfingsten M (Hrsg.).
Lendenwirbelsäule. München: Elsevier, 2005: 26–40

Buchtitel

Schönle PW, Stemmer B. Neurologische Rehabilitation in der Phasen B, C, D und E. Bad Honnef:
Hippocampus, 2000

Internetquellen

Huber W. Menschenwürde und Forschungsfreiheit.
http://www.ekd.de/vortraege/2002/bioethik_huber-020128.html (Zugriff am 26.04.2026)

Abbildungen und Tabellen

Fotos, Grafiken und Tabellen bitte in den Fließtext einbinden und zusätzlich in hoher Auflösung (300 dpi) als separate Dateien zur Verfügung stellen. Die Dateinamen sollten die Zuordnung ermöglichen.

Abbildungen und Tabellen sind im Manuskript in der Reihenfolge der Nennung im Text durchzunummerieren. Verweise im Text lauten „(Abb. 1)“ oder „(Tab. 2)“. Unter den Bildern und Tabellen sollen kurze, aussagekräftige Bildunterschriften stehen.

Für die Übermittlung sehr großer Datenmengen bietet sich bspw. der kostenlose Dienst [WeTransfer](#) an.

Hinweis zu Abbildungen

Bitte bei Bildern, die nicht vom Autor bzw. seinem Unternehmens stammen, die Quelle angeben.

Für Fremdbilder sowie auch eigene bereits veröffentlichte Abbildungen muss vom Autor eine Nutzungserlaubnis des Urhebers und des Verlags eingeholt werden.

Bei Personenfotos werden die Gesichter von Minderjährigen grundsätzlich vom Verlag unkenntlich gemacht. Gesichter von Erwachsenen können ungepixelt bleiben, wenn dem Urheber eine entsprechende Einverständniserklärung vorliegt.

Hinweis zu Videos

Videos können die Bebilderung des Beitrags ergänzen. Sie werden auf dem Verlagsserver abgelegt und in die gedruckte Ausgabe mit einem QR-Code eingebunden. In der Online-Variante sowie im E-Paper werden sie direkt verlinkt. Sofern Personen zu sehen sind, sollen die Gesichter verpixelt werden.

Korrespondenzadresse

Am Schluss des Manuskripts sind die Kontaktdaten des Autors (bei mehreren Autoren des Hauptautors) mit Adresse, E-Mail-Adresse und auf Wunsch Telefonnummern aufzuführen.

Interessenkonflikt

Der Herausgeber der Fachzeitschrift die OT/ORTHOPÄDIE TECHNIK legt großen Wert darauf, die Qualität und die Neutralität der Fachartikel zu wahren. Sollte ein Autor in Verbindung zu einem Wirtschaftsunternehmen / einer Institution / einem Verein stehen, darf die Unabhängigkeit des Fachbeitrags in keiner Weise eingeschränkt sein und der Konflikt muss im Falle eines Falles transparent kommuniziert werden. Um dies zu gewährleisten und sicherzustellen, wird der Autor aufgefordert, sofern ein Interessenkonflikt vorliegt, diesen am Ende des Fachartikels offenzulegen.

Hinweis zur geschlechtergerechten Sprache

Zum Zwecke eines einheitlichen Sprachgebrauchs über das gesamte Artikelspektrum im Verlag OT orientieren wir uns redaktionell an den Richtlinien des Dudens als neutrale Instanz und setzen diese u. a. im Umgang mit einer geschlechtergerechten Sprache um.

Hinweis zur KI-Nutzung

Der eingereichte Beitrag und/oder Bildmaterial muss eigenständig und ohne maßgeblichen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt werden. Bei der Nutzung von KI-Tools ist darauf zu achten, dass die zur Erstellung eingesetzten KI-Tools nicht berechtigt sind, den Beitrag und/oder das Bildmaterial für eigene Zwecke, insbesondere zum Training der KI, zu verwenden.

Korrekturfahnen

Der zuerst genannte Autor (bzw. der Autor, mit dem korrespondiert wurde) erhält einen Korrekturabzug (PDF-Datei) zur sorgfältigen Prüfung und Druckfreigabe. Aus den Zeitabläufen für die Zeitschriften-Produktion ergibt sich in der Regel nur ein kurzer Zeitraum für die Korrektur. Erfolgt die Rückmeldung nicht innerhalb der angegebenen Frist, gilt die Druckfreigabe als erteilt.

Sonderdrucke

Sonderdrucke mit individueller Titelseite können beim Verlag bestellt werden. Der Preis richtet sich nach Umfang und Auflagehöhe des Sonderdrucks und ist beim Verlag zu erfragen.

Anerkennung der Rechte an Mensch und Tier

Wenn in Fachartikeln Studien veröffentlicht werden, stehen diese im Einklang mit den ethischen Standards des zuständigen Ausschusses für menschliches Experimentieren und mit der Helsinki-Erklärung von 1975, wie 2024 revidiert.

Manuskripte einsenden

bitte per E-Mail an: anja.knies@biv-ot.org sowie fachredaktion@biv-ot.org